

Erscheint wöchentlich 6 mal Abends.

Vierteljährlicher Abonnementspreis in Thorn bei der Expedition...

Thorner

Ostdeutsche Zeitung.

Insertionsgebühr

die 5spaltige Petitzeile oder deren Raum 10 Pf.

Insertatennahme auswärts: Straßburg: A. Fuhrich...

Expedition: Brüdensstr. 34, part. Redaktion: Brüdensstr. 34, I. Et.

Insertatennahme auswärts: Berlin: Haafenstein und Bogler...

Für den Monat Juni

abonnirt man auf die

Thorner Ostdeutsche Zeitung

für den Preis von nur

50 Pfennig (ohne Bringerlohn).

Abonnementbestellungen nimmt jede Postanstalt...

Vom Freitage.

227. Sitzung vom 22. Mai. 12 Uhr.

Tagesordnung: Fortsetzung der Beratung der Handwerker-Vorlage.

Bei § 100a liegt ein Antrag Schneider (fr. Sp.) vor...

Für den Antrag treten die Abgg. Kopsch (fr. Sp.), Djaan (nl.) und Richter (fr. Sp.) ein.

Minister Weisfeld plaidirt gegen den Antrag und versichert...

Abg. Richter (fr. Sp.) nimmt nochmals das Wort...

Bei der Abstimmung über den Antrag, welcher auf Antrag des Abg. Richter...

Die Sitzung wird geschlossen und die nächste auf 1 Uhr 50 Minuten anberaumt.

228. Sitzung vom 22. Mai. 2 Uhr.

Es findet die Abstimmung über den Antrag Richter-Schneider statt...

Fenilleton.

Die Erbschaft.

Kriminal-Roman von Ludwig Habicht.

Unber. Nachdruck verboten.

(Fortsetzung.)

„Ist meine Nähe noch nicht wieder zu Hause?“ fragte Richter Haberhorn...

Lydia war gleichzeitig mit ihm ausgegangen. Sie wollte ihrer Freundin Erika...

Frau Reinhardt verneinte, und der Pfarrer fühlte sich von einer ihm sonst fremden Unruhe erfasst...

„Aber Herr Pfarrer, was fällt Ihnen denn ein?“ Die beiden Freundinnen werden sich verplaudert haben.

„Lydia ist sonst die Pünktlichkeit selbst.“ entgegnete der Pfarrer...

Die Sitzung wird geschlossen und die nächste auf 2 1/2 Uhr anberaumt.

229. Sitzung vom 22. Mai, 2 1/2 Uhr.

Am Ministerische: Staatssekretär Graf Posadowsky.

Tagesordnung: Zweite Lesung des Serbitarifs und der Klasseneinteilung der Orte.

Die Vorschläge der Kommission gelangen zur Annahme.

Eine größere Anzahl Anträge aus dem Hause auf Heraushebung weiterer Orte...

Nach Erledigung der Klasseneinteilung vertagt sich das Haus.

Abg. v. Lebedow (kons.) nimmt jetzt das Wort, um mit Bedauern festzustellen...

Abg. Singer (Soz.) begreift nicht, woher von Lebedow das Recht nehme...

Abg. v. Lebedow erwidert, Herr Singer habe ihm in keiner Weise vorzuschreiben...

Nächste Sitzung Montag; Tagesordnung: Serbitarif, Handwerker-Vorlage...

Vom Landtage.

Servitut.

15. Sitzung vom 22. Mai.

Mehrere Rechnungssachen werden debattelos erledigt.

Es folgt der Bericht der Budgetkommission über die Bonelle zum Staat...

Nach längerer Debatte wird in der Gesamtabstimmung die Städteordnung für Hessen-Nassau...

ordnung für Hessen-Nassau in der Fassung der Kommission...

Schließlich wird noch der Gesetzentwurf betr. die Regelung der Richtergehälter...

Nächste Sitzung: Montag. Tagesordnung: Kleinere Vorlagen...

Haus der Abgeordneten.

89. Sitzung vom 22. Mai.

Dritte Lesung des Gesetzentwurfs betr. die Tagelöhner und Reisekosten der Staatsbeamten.

Es folgt die erste Beratung des Gesetzentwurfs betr. Erwerb von Theilen des Aachen-Mastrichter Eisenbahnerunternehmens.

Minister Thielen macht auf Grund des hier eingegangenen Berichts dieselben Mitteilungen über das Gerollsteiner Eisenbahnunglück...

Es folgt die zweite Lesung der Sekundärbahnvorlage.

Abg. v. Lebedow (kons.) nimmt jetzt das Wort...

Es folgt die dritte Lesung der Sekundärbahnvorlage und der Initiativeanträge.

Deutsches Reich.

Berlin, 24. Mai.

Die Zahl der Ritter des Eisernen Kreuzes I. Klasse...

geschmolzen, von denen 69 dem preussischen, 8 dem sächsischen, 5 dem bayerischen...

Der Abg. Prinz Hohenlohe wird in der „Konf. Korresp.“ aufgefördert, angesichts seiner Abstammung...

Ein nettes Blatt ist das „Kleine Journal“ in Berlin, das angesichts der Redenovelle über den Parlamentarismus...

Gegen Stöcker richtete sich in der Kreisynode Berlin-Cölln-Stadt, die am Freitag ihre Tagung begann...

hardt zu, „aber heute ist auch nicht ein Tag wie der andre...“

„Sie mögen Recht haben,“ nickte Pfarrer Haberhorn...

Er blieb im Garten und spähte den Weg hinunter, den Lydia heraufkommen mußte...

„Ach, ich möchte nicht eher essen, als bis Lydia wieder hier ist.“ entgegnete der alte Herr.

„Aber es ist schon später, als der Herr Pfarrer gewohnt ist...“

„Ich habe noch keinen Appetit; Lydias langes Ausbleiben beunruhigt mich.“

„Wie kommen Sie mir nur heute vor? Was soll ihr denn auf dem Wege vom Schlosse hierher geschehen?“

„Ich verstehe mich selbst nicht,“ versetzte der Pfarrer nachdenklich.

„Nun, Fräulein Lydchen trägt ja von den Taufenden, die sie geerbt hat, nichts in der Tasche...“

fürchten mußte,“ scherzte Frau Reinhardt, erzielte damit aber nicht die beabsichtigte Wirkung...

Er schwieg und schaute immer angestruener in die mehr und mehr sich verdunkelnde Landschaft hinaus.

„Kommen Sie zu Tisch, Herr Pfarrer,“ mahnte die Frau...

„Wenn Seefeld noch da wäre, dann dächte ich, der würde sie nach Hause begleiten...“

„Sie, da macht sich der Herr Schlossverwalter selbst den Spazierweg...“

Pfarrer Haberhorn war zu gutmütig, um den Bemühungen der treuen Seele einen längeren Widerstand entgegenzusetzen zu können...

„Herr Pfarrer, Sie? Mein Heiland, was führt denn Sie noch so spät hierher? Ich werde sogleich aufmachen.“

Frau Reinhardt wagte keinen Widerspruch. Sie fühlte sich ebenfalls stark beunruhigt.

Der Mond war aufgegangen, als Pfarrer Haberhorn aus dem Hause trat...

Mühsam stieg der alte Herr den Schloßberg hinan. Er war sonst noch ein ganz rüstiger Fußgänger...

Er klopfte. Hundegerbell ließ sich hören. Ein Baden wurde aufgestochen...

Der Pfarrer nannte, dem geöffneten Fenster näher tretend, seinen Namen.

„Herr Pfarrer, Sie? Mein Heiland, was führt denn Sie noch so spät hierher? Ich werde sogleich aufmachen.“







Gestern Sonnabend, den 22. Mai 1897, abends 6 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden, meine liebe Schwester **Fräulein Louise Grabowski** im 44. Lebensjahre. Die Beerdigung findet Dienstag, den 25. Mai 1897, Nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle des neustädtischen Friedhofes aus statt. In Namen der Hinterbliebenen. **Max Grabowski,** Crone a./Br.

**Verdingung.**

Der Bedarf an Fleisch- und Wurstwaren für die Menageküchen der in Thorn garnisonirenden Truppen soll am **Sonnabend, d. 5. Juni d. J., Vormittags 7 Uhr** im Geschäftszimmer des Probianant-Amtes zu Thorn öffentlich verdingen werden. Angebote — getrennt nach den durch die Bedingungen festgesetzten drei Loosen — sind an das Probianant-Amt zu Thorn bis zur bezeichneten Zeit und mit der Aufschrift „Angebote auf Fleisch- u. Wurstwaren“ versehen — eventuell portofrei — einzusenden.

Das Uebrige enthält die Bedingungen, welche im bezeichneten Geschäftszimmer ausliegen bzw. gegen Erstattung von 1 M. für das Exemplar abgegeben werden. Formulare zu den Angeboten werden daselbst unentgeltlich verabfolgt. **Königliche Intendantur** 17. Armee-Korps.

**Bekanntmachung.**

Der auf dem hiesigen Turnplatz stehende alte Turngeräthe-Schuppen soll am **Freitag, den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr** an Ort und Stelle meistbietend gegen gleich baare Bezahlung und gegen Hinterlegung einer Caution von 10 Mark versteigert werden. Mindestgebot 100 Mark. Die Versteigerungsbedingungen werden im Termin bekannt gemacht oder können vorher im Bauamt während der Dienststunden eingesehen werden. **Thorn, den 24. Mai 1897.** **Der Magistrat.**

**Polizeiliche Bekanntmachung.** Es wird hierdurch zur Kenntniss der Gewerbetreibenden gebracht, daß die technische Revision der Gewichte, Maasse und Waagen in den Geschäftsstellen der Altstadt, sowie der Kulmer-Vorstadt in nächster Zeit erfolgen wird. Die Abstellung etwaiger Mängel durch den Richtermeister Braun, welcher Schillerstraße Nr. 12, parterre, anzutreffen ist, wird empfohlen. **Thorn, den 21. Mai 1897.** **Die Polizei-Verwaltung.**

**Bekanntmachung.**

Zur anderweiten Verpachtung der Jagd auf der Gemeinde-Feldmark Mader — mit Anschluß der Wäldereien des Herrn Block — vom 15. August d. J. ab, auf drei Jahre im Wege der Vicitation haben wir einen Termin auf **Mittwoch, den 2. Juni d. J., Mittags 12 Uhr** in unserem Geschäftszimmer anberaumt, zu welchem Pachtlustige hiermit eingeladen werden. Die Bedingungen können während der Dienststunden hier eingesehen werden, auch wird auf Verlangen Abschrift derselben gegen Erlegung der Schreibgebühren erteilt. **Mader, den 20. Mai 1897.** **Der Gemeindevorstand.**

**Öffentliche Zwangsversteigerung.** **Dienstag, den 25. d. Mts. Vormittags 10 Uhr** werden wir vor der Pfandkammer des hiesigen Kgl. Landgerichts ein Fahrrad und eine Pistole öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung versteigern. **Thorn, den 24. Mai 1897.** **Heise, Gärtner, Gerichtsvollzieher.**

**Pianoforte**

Fabrik **L. Herrmann & Co., Berlin, Neue Promenade 5,** empfiehlt ihre Pianinos in krouzsaitiger Eisenoconstruction, höchster Tonfülle und fester Stimmung. Versandt frei, mehrwöchentliche Probe gegen bar oder Raten von 15 M. monatlich an ohne Anzahlung. Preisverzeichnis franco.

**Wanderer-Fahräder** **Adler-Fahräder** **Opel-Fahräder** **Falke-Fahräder** **Dürkopp-Fahräder** **Vertreter** **Walter Brust,** Katharinenstr. 3/5.

**Basi oberhalbste Reparatur-Werkstat.**

**2 Geschäftsläden**

oder Büreaus mit gr. Schaufenster, Saal u. Nebenräumen, an Pferdebohn, gr. Verkehr, im ganzen oder getheilt, sofort, oder später vermietet **Henschel, Thorn III.**

**2 Läden** m. u. o. Wohnung Elisabethstraße 13./15. **A. Endemann.** Laden nebst angrenzender Wohnung u. Zub. ist vom 1. Oktober zu vermieten. **O. Danziger, Brückenstr. 15.**

**1 Laden mit Wohnung,** verschiedene Wohnungen zu vermieten **Brückenstraße 18.** Preise bedeutend ermäßigt.

**Die Geschäftsräume** der früheren **A. C. Schultz'schen** Tischlerei, Elisabeth- und Strobandstraßen-Ende, bestehend in ca. 135 qm. Keller, 85 qm. Erdgeschob, 73 qm. 1. Obergeschob, 141 qm. 3. Obergeschob, 141 qm. Dachboden sind von sofort im Ganzen oder getheilt zu vermieten. **Houtermans & Walter.**

**Ein Geschäftskeller** Brückenstraße 20 sofort zu vermieten. **A. Kirmes, Gerberstraße.**

In unserm neuerbauten Hause ist eine herrschaftliche Balkonwohnung 1. Etage bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör von sofort zu vermieten. **Gebr. Casper, Gerechtestr. 15 und 17.**

**Waldhäuschen** ist die 1. Etage im Ganzen oder getheilt in 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Entree, großem Balkon und Zubehör zu vermieten.

**Wohnung** v. 2 resp. 3 Zim. zu vermieten **Seglerstraße 13.**

**Wohnung,** bestehend aus 6 Zimmern, III. Etage, und Zubeh. Altstadt. Markt 5 neben dem Artushof sofort oder später zu vermieten. **Baderstr. 6, I. Etage,** bestehend aus 6 Zimmern, Mädch.-Wohnstube, Speisekammer und Zubeh. vom 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

**Versehungshalber** ist die von Herrn Reg.-Baumeister **Klesfeld** innegehabte **III. Etage,** bestehend aus 5 Zimmern, 2 Entrees, Küche, Speisekammer und Mädchenstube per 1. Juli zu vermieten. Beschigung: **Vormittags 10-11 Uhr, Nachm. 4-6 Uhr.** **Julius Buchmann, Brückenstr. 34.** Altstadt. Markt ist in der I. Etage eine

**Wohnung** von vier Zimmern und Zubeh. vom 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Moritz Leiser, Wilhelmplatz 7.**

**Freundliche Wohnungen,** 4 Zimmer und Zubeh., zu vermieten **Moder, gegenüber der Mädchenschule.** Zu erfragen bei **Steinkamp.**

**Wohnung,** 3 Zimmer, Küche, Zubeh., per sofort zu vermieten. Näheres **Gulmerstr. 6, I.**

In meinem Hause **Bachstraße 17** ist eine herrschaftliche **Wohnung** von 6 Zimmern nebst Zubeh. in der III. Etage vom 1. Oktober zu vermieten. **Soppart, Bachstraße 17.**

**Katharinenstraße Nr. 7** möblirtes Zimmer zu vermieten. **Kluge.**

**1 möbl. Zim. zu verm.** Gerechtestr. 26, I. 1 fr. m. Zim. z. 1. Juni d. v. **Jacobsstr. 16, I.**

**Möblirtes Zimmer** von sofort zu vermieten **Schwamacherstr. 20.** **Möbl. Gart.-Zim. z. ver.** Baderstr. 13.

**Kellereien, zu jedem Geschäft auch zu Werkstätten, sowie Mittelwohnungen** sof. z. vermieten **Klosterstraße Nr. 1.** Zu erfragen **Altst. Markt 20, II.**

**Gläserespülapparate** nach polz. Vorschrift, überall aufstellbar, ohne Wasserleitung. Alleinverkauf bei **H. Patz, Schwamacherstraße.**

Kein Schein-, sondern reeller **Ausverkauf!**

Infolge eines anderen Unternehmens gebe mein Geschäft hier auf und verkaufe meine Waarenbestände in **Galanterie-, Bijouterie-, Alfenide-, Leder-, Holz- und Japan-Waaren, ebenso Kravatten-, Fächern, Schirmen, Stücken, Hänge- und Tischlampen** zu ganz besonders billigen Preisen aus. Günstige Gelegenheit zum Einkauf preiswerther **Gelegenheitsgeschenke** und praktischer Gegenstände. Für Vereine große Auswahl von Preisen. Um gütigen Zuspruch bittet **J. Kozlowski, Breitestr. 35.**

**Guajacetin**

bei Lungenkrankungen

wie Lungenkatarrh, Spitzeninfiltration, sogar fortgeschrittener Lungenschwindsucht, sowie Appetitlosigkeit. Unterstützendes Mittel bei Tuberkulosebehandlung. — Kein Kresot, kein Guajacolpräparat. — Fehlen von schädlichen Nebenwirkungen. Künftig in den Apotheken in Gläsern zu **Mark 3.40, Mark 6.60, Mark 12.60.**

**Alt vor der Zeit**

wird manche Frau durch das viele Reiben und Bücken beim Waschen. **Karol Weil's Seifenextract** die beste trockenere Seife in Pulverform, erspart Reiben, vereinfacht das Waschen, erhält die Haut gesund und schon die Wäsche. Käuflich überall. Die vorzüglichste Toiletteseife: **Karol Weil's „Karola“** Lieblingsseife der Damenwelt. Wir empfehlen unsere bewährten **Karol Weil's Toiletteseifen.** Ueberall käuflich zu **10, 15 u. 25 Pf.**

**CONTINENTAL**

**NEUMATIC**

**Bester Radreifen**

CONTINENTAL CAOUTCHOUC- UND GUTTAPERCHA-CO., HANNOVER.

**Buchführung** u. Comptoirbücher lehrt mündlich u. schriftlich gegen Monatsraten **Handels-Lehrinstitut Morgenstern, Magdeburg, Jacobsstrasse 37.** Prospekte u. Probebriefe kostenfrei.

**1000 Briefmarken, ca. 180 Sorten** 60 Pfg., 100 versch. überseeische 2,50 M., 120 bes. europäische 2,50 M. bei **G. Zechmeyer, Nürnberg. Satzpreisliste arabis.**

**Wahmaschinen** von höchster Vollkommenheit empfiehlt zu billigsten Preisen. Auf Wunsch Heilzählungen. Preisliste gratis. **Paul Rudolphy DANZIG, Langenmarkt 2.** Reparaturen prompt. Nachdruck verboten.

**Lunge- Hals- und Asthma-Kranke** erhalten den garantiert echten **Brusthee** russ. Kautschick, (Polygonum avic.) a Pack. 1 M. bei **Ernst Weidemann, Liebenburg a. H. No. 71.** Broschüre gratis u. franco.

**Wanzenod** rotet man sicher alle Wanzen aus. In Flaschen a 1 M. u. 50 Pf. in allen Drogeriehandlungen käuflich. **Mit Paul Wolf's, Posen.**

Eine der größten süddeutschen Cigarrenfabriken sucht **Provisions-Reisende** oder **Platz-Agenten.** Fabrik ist eingeführt, Preis-lage Nr. 21-80. Offert. sub. **V. 61411b an Haasonstein und Vogler, A.-G. Mannheim.**

**Schneidergesellen** finden dauernde Arbeit bei **Otto Bothe, Schneidermeister, Thorn III, Mellienstr. 123.**

**Fellnerlehrlinge, Hausdiener, Kutscher, perfekte Köchinnen, Kochmägde, Hotelwirthinnen, Stubenmädchen** wie sämtliche Dienstpersonal erhält von sofort wie später Stellung bei hohem Gehalt. **Erstes Hauptvermittlungsbureau in Thorn, Seilaaegestr. Nr. 5, I.**

**Alfordziegelträger** können sofort in Arbeit treten auf den Neubauten **Wilschendorf. Meldungen** beim **Polier Knelke.** **Ulmer & Kaun.**

Eine ältere saubere Frau sucht Stellung bei einem älteren Herrn oder älteren Dame, auch Stellung als Aufwärterin. Zu erfragen **Kf. Moder, Thornerstr. 35 J. Maron.**

**Ein Mädchen** von 14 bis 16 Jahren zum Austragen der Feinwäsche von sofort gesucht. **M. Kierczkowski, Gerechtestr. 6, II. Etage.**

**1 ordentl. Dienstmädchen** sucht **Uebriek's Conditorei, Brombergerstr. 4.** Aufwärterin sof. gef. **Katharinenstr. 5, II. Aufwärterin v. f. verl. Heiligengestir. 17, I.**

**Eine Aufwärterin** gesucht **Brückenstr. 4.**

**Farbenfabriken v. m. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.**

**Somatose**

ein geschmackloses Pulver, nur die Nährstoffe des Fleisches enthaltend; ein hervorragendes **Kräftigungsmittel** für schwächliche, in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Brustkranke, Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende, sowie besonders für **Bleichsüchtige.** *Somatose regt in hohem Maasse den Appetit an.* Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

**Bürgerversammlung.** Zweck Vorbesprechung über die **Stadtverordnetenwahlen** und Aufstellung der Kandidaten ladet die Bürger Thorn's, namentlich die Wähler der III. Abtheilung, auf **Dienstag, den 25. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr** nach dem großen Saal des Schützenhauses ein. **Der Vorstand des Bürgervereins.**

**Lulkauer Park.** **Donnerstag, den 27. Mai** (Simmelfahrt): **Gr. Militär-Concert** von der Kapelle des Inf.-Regts. v. b. Marwitz, (4. Pom.) Nr. 61. unter Leitung des Kapellmeisters **H. Schönfelder.** **Anfang 4 Uhr Nachmittags.** Eintrittspreis a Person 30 Pfennig. Nach dem Concert **Ballmusik.** Hochachtungsvoll **Heinemann.**

**Frische Matjesheringe und Malta-Kartoffeln** empfiehlt **J. G. Adolph.**

Die erste **Wiener Caffee-Rösterei** (Inhaber: **Ed. Raschkowski**) **Kentz Markt 11,** empfiehlt in bekannter feiner Qualität und stets frischer Röstung: **Wiener-Mischung I. p. Pfd. M. 1,60,** do. **I. p. Pfd. M. 1,80,** **extrafeine Melange p. Pfd. M. 2,00,** **Kronen-Mischung p. Pfd. M. 2,20.** **Billegere Sorten gebrannt** von **6,80 Mt. p. Pfd. an.**

**Johannisbeerwein, Apfelwein, Apfelwein-Sect** empfiehlt **J. G. Adolph.**

**Apfelwein-Sect** empfiehlt **Hugo Fromin.**

**Margarinebutter** a Pfund 45 Pfennig. **A. Bartsch, Gulmerstraße 7.**

**Zu Einsegnungsgeschenken** empfehle aus meinem Verlage: **Johanna Ambrosius, Gedichte eleg. gebd., Preis M. 4. —** **Ferd. Beyen, Buchhandlung, Königsberg i. Pr.**

**Färberei und Gemische** **Wasch-Anstalt** **Ludwig Kaczmarkiewicz, THORN, 36 Mauerstraße 36** empfiehlt sich zum Färben u. Reinigen aller Arten **Herren- u. Damen-Garderoben.**

**Belt- und wollene Sachen** werden den Sommer über unter Garantie zur Aufbewahrung angenommen. **O. Scharf, Kürschnermstr., Breitestr. 5.** Etwaige Reparaturen bitte gleich zu befehlen.